

Kleine Grundschule Dippmannsdorf

Freibadstraße 54a
14806 Bad Belzig



☎ 033846 40240
✉ sekretariat@kgs-dippmannsdorf.de
www.kgs-dippmannsdorf.de

☒ Kleine Grundschule Dippmannsdorf
Freibadstraße 54a, 14806 Bad Belzig

Schulprogramm der Kleinen Grundschule Dippmannsdorf

Freibadstraße 54a, 14806 Bad Belzig
Tel.: 033846 40240 | E-Mail: sekretariat@kgs-dippmannsdorf.de
Homepage: www.kgs-dippmannsdorf.de

Leitbild der Schule

Die Kleine Grundschule Dippmannsdorf ist ein Lern- und Lebensort, an dem Kinder in einem wertschätzenden und sicheren Umfeld ihre Persönlichkeit entfalten, Verantwortung übernehmen und Kompetenzen für die Zukunft erwerben.

Unsere pädagogische Arbeit beruht auf den Grundwerten **Respekt, Kooperation und Verantwortung**.

Wir verstehen Schule als einen Raum, in dem Lernen mit Kopf, Herz und Hand erfolgt – eingebettet in die Natur des Hohen Fläming und in enge Kooperation mit Kita, Hort, Schulträger und außerschulischen Partnern.

Profilbildende Schwerpunkte sind:

- **Sportliche Förderung und Bewegungserziehung**
 - **Bildung in der digitalen Welt (Vorbereitung auf eine zunehmend digital geprägte Lebens- und Arbeitswelt)**
 - **Kulturelle und musische Bildung**
 - **Natur- und Umweltorientierung (Naturparkschule Hoher Fläming)**
-

1. Stärkung der sprachlichen und mathematischen Kompetenzen

- Kontinuierliche Teilnahme an **ABAKO** (Förderprogramm Mathematik), Förderung aller Jahrgangsstufen, Evaluation der Ergebnisse.
- Leseförderung über das Schulprojekt **LESEBAND** und gezielte **individuelle Sprachförderung**.
- Durchführung der standardisierten Tests **ILeA+** zur Erfassung individueller Lernstände.

- Erweiterte Förderung durch die Schulsozialarbeit (u. a. Lesepatenprojekte, Präsentationen, Bibliotheksbesuche).
 - Differenzierung im Unterricht: Einsatz von Lernsoftware, digitalen Übungsplattformen und Lernspielen.
 - Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund (Deutsch als Zweitsprache) durch zusätzliche Fachkräfte, soweit dies personell möglich ist
-

2. Tiefenstruktur von Unterricht

- Unterricht basiert auf den Prinzipien der **Selbsttätigkeit, Anschaulichkeit und Handlungsorientierung**.
 - Förderung von metakognitiven Lernstrategien („Lernen lernen“) in allen Jahrgangsstufen.
 - Nutzung digitaler Medien (Smartboards, iPads, Laptops, Schulcloud Brandenburg) zur Veranschaulichung und Reflexion.
 - Kollegium arbeitet an einer **gemeinsamen Unterrichtskultur**, die binnendifferenziert, kompetenzorientiert und lernzielklar ist.
 - Fortbildungsschwerpunkt: **KI-gestütztes Lernen (Telli, ChatGPT-Schulzugang, ClassVR)** zur individuellen Förderung und Lehrerentlastung.
-

3. Jahrgangsübergreifender Unterricht (einschließlich Flexibler Eingangsphase)

- An der Kleinen Grundschule Dippmannsdorf werden die SuS klassenhomogen unterrichtet.
 - Klassenübergreifende Projekte finden regelmäßig, zeitlich begrenzt statt.
-

4. Schwerpunktbildung im Rahmen der Stundentafel zur besonderen Ausprägung eines eigenen Profils

Das Schulprofil verbindet **Sport, Kultur, Digitalität und Natur**:

- Regelmäßige sportliche Veranstaltungen (Sternwanderung, Schauturnen, Sportfeste, Schwimmunterricht im Naturbad Dippmannsdorf).
- Künstlerisch-musische Schwerpunkte (Weihnachtskonzert in der Kirche, Theaterprojekte, temporärer Schulchor).
- Ökologische Bildung durch Kooperation mit dem **Naturparkverein Hoher Fläming** – Auszeichnung als **Naturparkschule**.

- Integration des Profils in den Sachunterricht, Naturwissenschaften und Arbeitsgemeinschaften.
-

5. Distanzunterricht

- Nutzung der **Schulcloud Brandenburg** als zentrale Lernplattform.
 - Einheitliche Kommunikationsstrukturen über Schul-E-Mail-Adressen und cloudbasierte Aufgabenverwaltung.
 - Lehrkräfte verfügen über Erfahrung im Distanzunterricht aus der Pandemiezeit; digitale Unterrichtsformate bleiben Bestandteil der Unterrichtsplanung.
 - Distanzlernkonzepte sind Bestandteil des Krisenplans der Schule.
-

6. Individuelle Förderung in Unterricht und Schule (einschl. Begabungsförderung und Erwerb basaler Kompetenzen)

- Förder- und Forderangebote im Unterricht und in Kleingruppen
 - Nutzung der Lernstandserhebungen (ILeA, VERA, ABAKO) zur individuellen Diagnostik.
 - Förderraum für Sprachförderung, LRS-Training und Mathematikförderung.
 - Begabtenförderung: Teilnahme an Wettbewerben (Matheolympiade, Lesewettbewerb, Naturparkprojekte).
 - Geplant ist, die Einschränkungen durch die Reduzierung der Lehrerwochenstunden durch Kooperationen und Ehrenamtsprojekte (Förderverein, externe Fachkräfte) abzumildern.
-

7. Ganztagsangebote (Hort)

- In enger Zusammenarbeit mit dem **Paradieshort Dippmannsdorf** werden ergänzende Ganztagsangebote realisiert.
 - Gemeinsame Planung von Projekten, Festen und thematischen Nachmittagen.
-

8. Leistungsbewertung

- Leistungsbewertung erfolgt transparent und orientiert sich an den Rahmenlehrplänen des Landes Brandenburg.
- Kombination aus **prozess- und ergebnisorientierter Bewertung**.

- Regelmäßige Rückmeldung an Schüler und Eltern, insbesondere über Lernentwicklungsgespräche
 - Fachkonferenzen sichern Vergleichbarkeit und Transparenz der Bewertungsmaßstäbe.
-

9. Umgang mit Hausaufgaben

- Hausaufgaben dienen der Übung, Vertiefung und Vorbereitung von Unterrichtsinhalten.
 - Umfang und Schwierigkeitsgrad richten sich nach dem individuellen Leistungsvermögen der Schüler.
 - Hausaufgaben sollen selbstständig, aber nicht isoliert erfolgen; Eltern werden über sinnvolle Unterstützung informiert.
-

10. Umgang mit digitalen Medien

- Die Schule ist vollständig digitalisiert:
 - Glasfaseranschluss (2025 in Betrieb, volle Endgerätenutzung möglich).
 - Ausstattung mit interaktiven Tafeln, Laptops, iPads und Access-Points.
 - Einsatz digitaler Medien in allen Fächern zur Recherche, Präsentation und Ergebnissicherung.
 - Geplant sind regelmäßige Lehrerfortbildungen zu Telli, KI-Nutzung, Datenschutz
 - Nutzung von **classVR** zur Förderung handlungsorientierten, immersiven Lernens (in Vorbereitung).
 - Nachhaltige Nutzung alter Geräte durch Umrüstung auf Linux-Systeme.
-

11. Berufliche Orientierung

- Frühzeitige Sensibilisierung für Berufe und Arbeitswelten im Rahmen des Sachunterrichts.
 - Kooperation mit regionalen Betrieben, Feuerwehr, Polizei und Naturparkverein.
 - Projekttag und Exkursionen zur Berufsorientierung in Klasse 5/6.
-

12. Schulfahrten

- Schulfahrten in Klassenstufen 4 und 6 und Exkursionen sind integraler Bestandteil des Schullebens, sofern personelle Ressourcen dies zulassen

- Regelmäßige Fahrten: Theater Dessau, Naturpark Raben, Tierpark Magdeburg, Sport- und Campusfest.
 - Ziel: Förderung von Gemeinschaft, Selbstständigkeit und Verantwortung.
 - Organisation in Zusammenarbeit mit dem Förderverein zur finanziellen Entlastung der Familien.
-

13. Schulpartnerschaften

- Enge Kooperation mit:
 - **Naturparkverein Hoher Fläming**
 - **Kita „Waldwichtel“ Dippmannsdorf und Kita Lütte**
 - **Paradieshort Dippmannsdorf**
 - **Kirchengemeinde Dippmannsdorf**
 - Teilnahme an europäischen Schulprojekten (z. B. Erasmus) in früheren Jahren, mit Fortführung internationaler Kontakte.
 - Zusammenarbeit mit dem **Schulförderverein „Alle unter einem Dach e. V.“** zur Unterstützung schulischer Aktivitäten.
-

14. Demokratiebildung

- Demokratie als Leitprinzip schulischen Handelns.
 - Förderung von Verantwortungsübernahme durch Klassenrat, Schülerbeteiligung und Mitgestaltung.
 - Streitschlichterprogramm als zentrales Element sozialer und demokratischer Bildung.
 - Projekte zu Toleranz, Fairness und Menschenrechten im Unterrichtsalltag integriert.
-

15. Vertretungsregelung

- Vertretungsplan nach festen Prioritäten:
 1. Sicherung der Unterrichtsversorgung der Kernfächer,
 2. Abdeckung durch Fachlehrer,
 3. Betreuung durch Vertretungsreserve oder Sozialarbeit.
- Aufgrund der Kürzung der Lehrerwochenstunden bestehen derzeit Einschränkungen; Priorisierung nach pädagogischer Notwendigkeit.

- Enge Zusammenarbeit mit dem Schulträger/Schulamt zur mittelfristigen Verbesserung der Personalsituation.
-

16. Gewaltprävention und Kinderschutz

- Gewaltfreier Umgang ist Grundvoraussetzung unseres Zusammenlebens („Keiner darf einem anderen absichtlich wehtun“).
 - Schulsozialarbeit führt regelmäßig Projekte zur **Konfliktlösung, Mediation und Selbstbehauptung** durch.
 - Schulbegleithund „Abby“ unterstützt die emotionale Stabilisierung und das soziale Miteinander.
 - Kooperation mit Jugendamt, Polizei und regionalen Fachstellen.
 - Schulinternes Gewaltschutzkonzept wird regelmäßig überprüft und an aktuelle Vorgaben angepasst.
-

Schlussbemerkung

Die Kleine Grundschule Dippmannsdorf versteht Schulentwicklung als fortlaufenden, gemeinschaftlichen Prozess.

In enger Zusammenarbeit mit Lehrkräften, Eltern, Schülern, Schulträger und Kooperationspartnern wird die Bildungsarbeit stetig weiterentwickelt, um jedem Kind bestmögliche Lern- und Entwicklungschancen zu bieten – in einer Schule, die Lernen mit Freude, Verantwortung und Zukunft verbindet.

Bad Belzig-Dippmannsdorf, 19.01.2026

Schulleitung der Kleinen Grundschule Dippmannsdorf